

# Corona-Warn-App: Einstellungen und Akzeptanz der Bevölkerung

Vorabergebnisse aus dem eGovernment MONITOR 2020 zur  
Corona-Warn-App in Deutschland inklusive Folgebefragung

3. September 2020

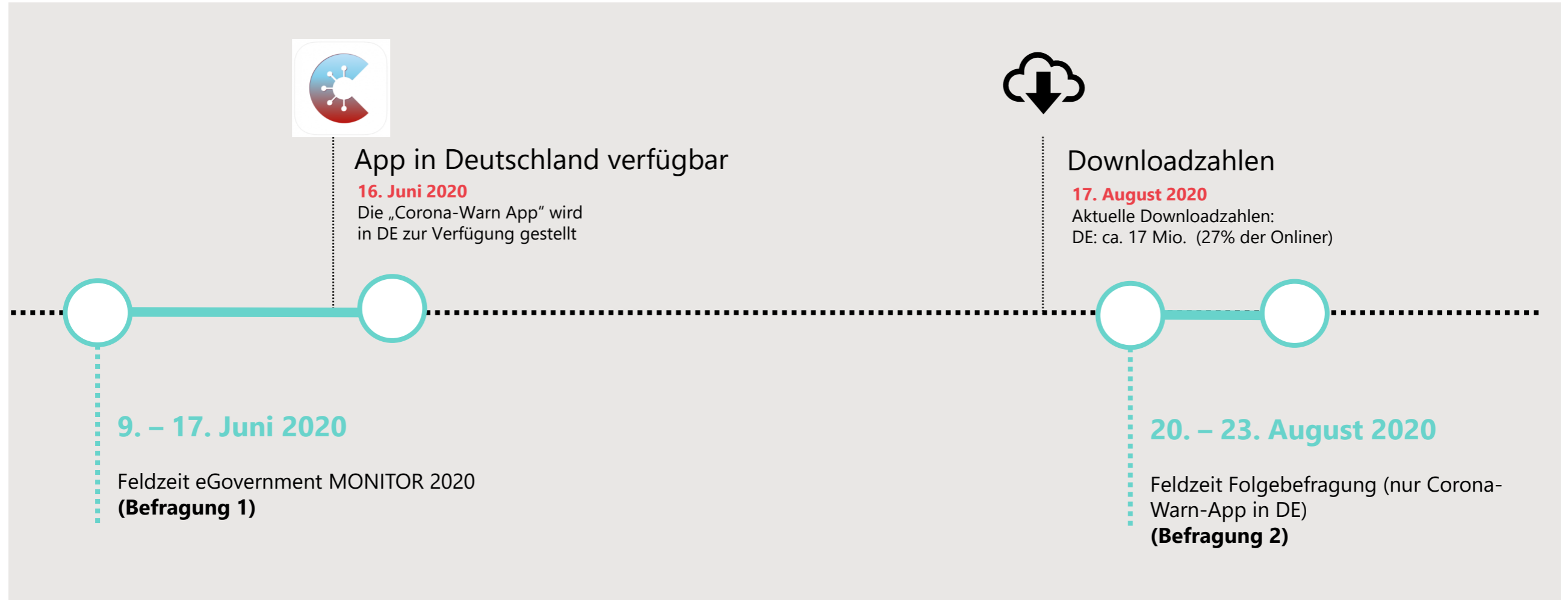
## *Summary zur Corona-Warn-App:*

### **Hohe Akzeptanz in der Bevölkerung, aber verhaltene Hoffnung was den Wirkungseffekt angeht.**

- Knapp 30 Prozent der OnlinerInnen nutzen die App – viele der ehemals Unentschlossenen haben sich aber gegen die Nutzung entschieden.
- Seit Erscheinen der App sind die Bedenken in der Bevölkerung hinsichtlich staatlicher Überwachung und Datenschutz gesunken
- Die NutzerInnen schätzen die einfache Handhabung und sehen ihr Handeln als gesellschaftlich relevanten Beitrag zur Bekämpfung der Pandemie.
- Die App trägt bei weniger als der Hälfte der AnwenderInnen zum persönlichen Sicherheitsgefühl bei.
- Auch insgesamt sind die Erwartungen an die positiven Effekte der App nun niedriger als sie es noch vor dem Erscheinen der App waren. Jede/r Zweite vermutet, dass die App nichts ändern wird.

# CORONA-WARN-APP: ENTWICKLUNGSZEITSTRAHL & BEFRAGUNGSZEITPUNKT

Die erste Befragung fand kurz vor bzw. während der Einführung der App im Juni statt, der zweite Befragungszeitpunkt lag gut zwei Monate später.





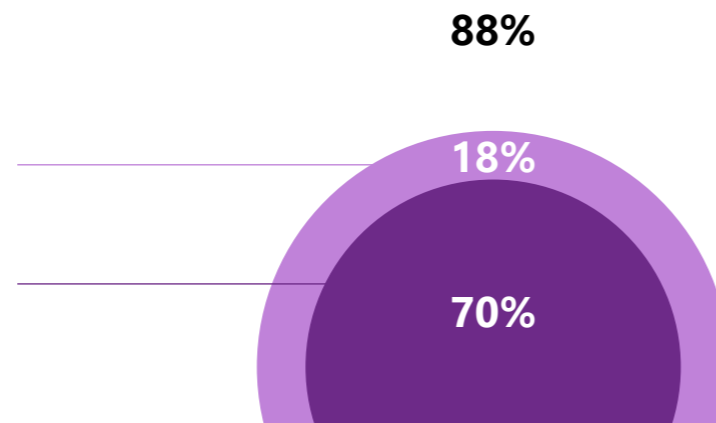
# CORONA-WARN-APP – BEKANNTHEIT

Insbesondere die qualifizierte Bekanntheit hat in den letzten zwei Monaten zugenommen:  
85% der OnlinerInnen kennen die App nicht nur vom Namen, sondern wissen auch, was genau gemeint ist.

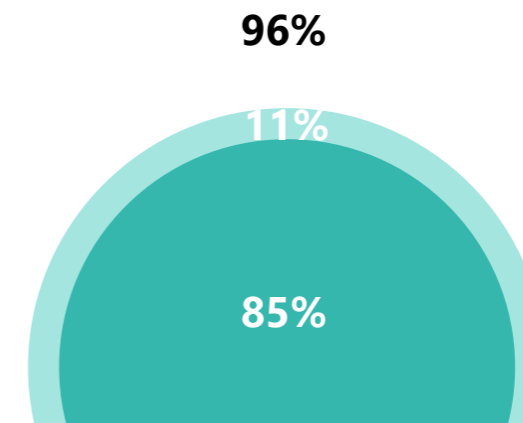
## Bekanntheit gesamt\*

„Ich habe von der App **gehört**“

Qualifizierte Bekanntheit:  
„Ich habe von der App **gehört** und **weiß auch**, was damit gemeint ist“



Juni 2020



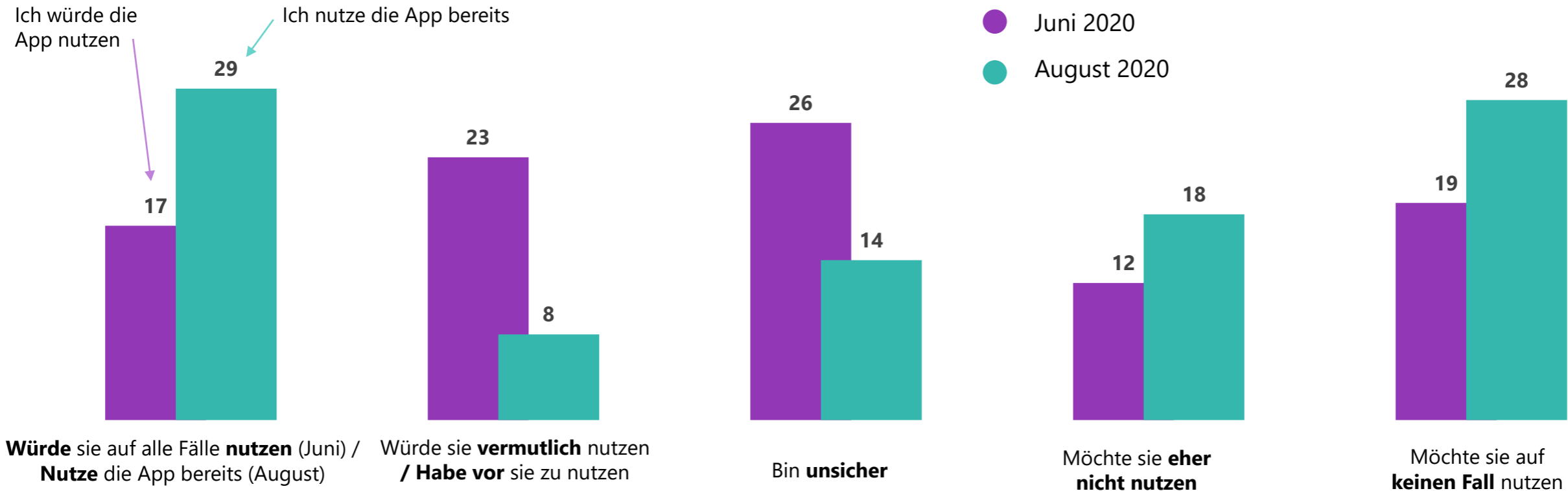
August 2020

\*„Ja, ich habe von der App gehört und weiß auch, was damit gemeint ist“ + „Ja, ich habe von der App gehört, weiß aber nicht genau, was damit gemeint ist“  
Frage: „Haben Sie schon einmal den Begriff "Corona-Warn-App" gehört?“  
Alle Befragten – Welle 1: n= 1.005, Welle 2: n=1.036; Angaben in Prozent



# CORONA-WARN-APP – NUTZUNGSINTERESSE

Aktuell wird die App laut Eigenaussage von 30% der OnlinerInnen genutzt – das entspricht etwa den Downloadzahlen\* des RKI.



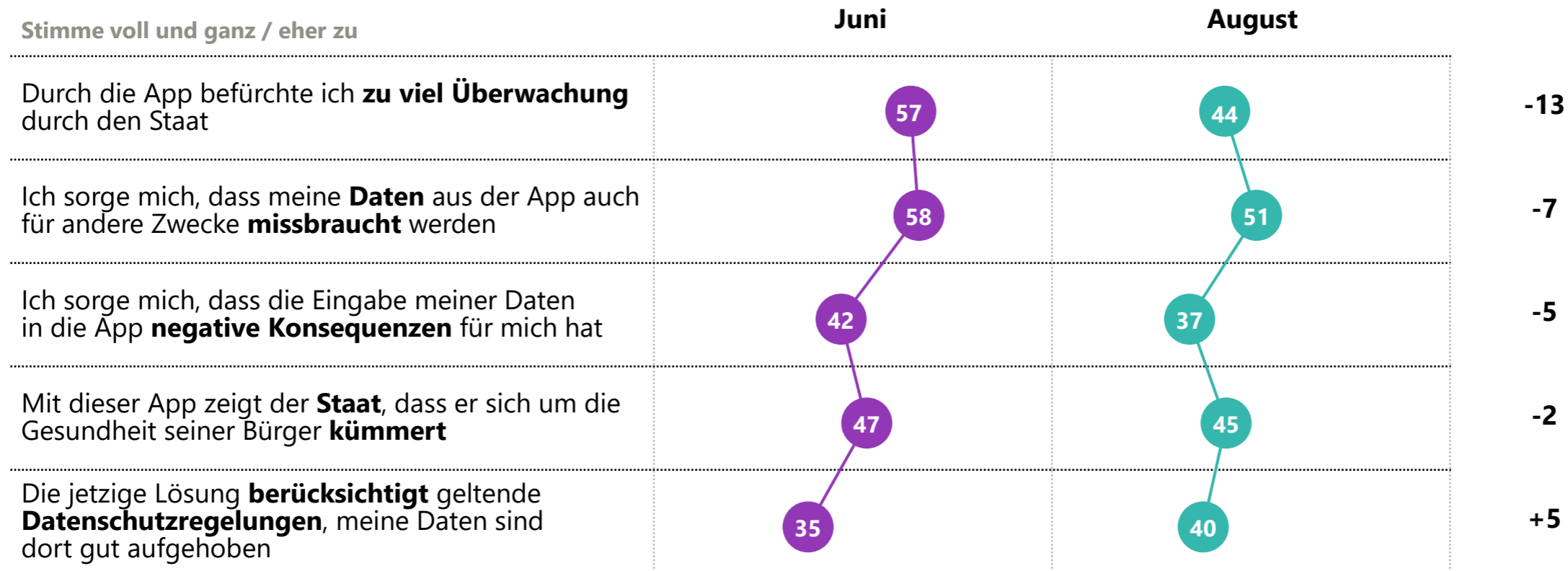
**Würde** sie auf alle Fälle **nutzen** (Juni) / **Nutze** die App bereits (August)  
**Würde** sie **vermutlich** nutzen / **Habe vor** sie zu nutzen

\*Downloadzahlen des RKI vom 17. August 2020: ca. 17 Mio. (27% der Onliner)  
Frage: „Wie stehen Sie der Nutzung dieser App gegenüber?“  
Basis: Alle Befragten – Welle 1: n= 1.005, Welle 2: n=1.036; Angaben in Prozent



# CORONA-WARN-APP – BEWERTUNG ALLGEMEIN

Die Bedenken der BürgerInnen sind seit Juni tendenziell zurückgegangen, insbesondere die Sorge um zu viel staatliche Überwachung ist weniger geworden.

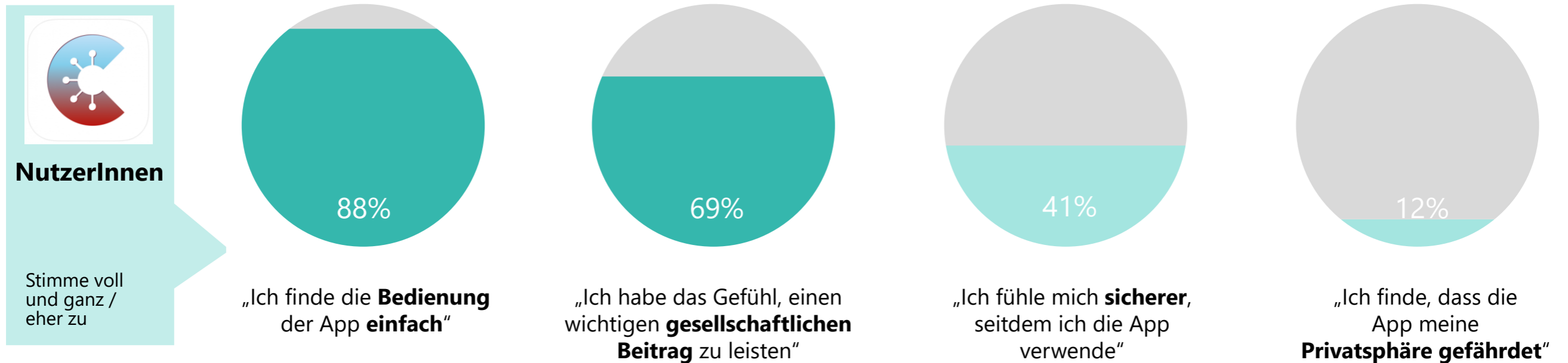


Frage: „Wie bewerten Sie persönlich die "Corona-Warn-App?"  
Basis: Alle Befragten – Welle 1: n= 1.005, Welle 2: n=1.036; Angaben in Prozent

# CORONA-WARN-APP – BEWERTUNG DURCH DIE NUTZER:INNEN (AUGUST)



Zwei der Drittel der NutzerInnen der „Corona-Warn-App“ verwenden die App im Bewusstsein, damit einen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten. Allerdings fühlen sich nur 41% sicherer, seitdem sie die App verwenden.



Frage: „Sie nutzen die „Corona-Warn-App“ bereits. Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?“  
Basis: Alle Befragten im August, die die App bereits nutzen (n=296)



# CORONA-WARN-APP – ERWARTUNGEN

Die positiven Effekte der App werden im August weniger gesehen als vor der Einführung der App im Juni. Jede/r Zweite vermutet, dass die App nichts ändern wird.



Frage: „Welche Entwicklungen erwarten Sie sich von der App?“  
Basis: Alle Befragten – Welle 1: n= 1.005, Welle 2: n=1.036; Angaben in Prozent



# Methodik und Befragungszeitraum

- Befragung zu zwei Zeiträumen:
  1. Phase: 9. – 17. Juni 2020 (n=1.005) / Start der Corona-Warn-App: 16. Juni 2020
  2. Phase: 20. – 23. August 2020 (n=1.036)
- Befragt wurden Personen ab 18 Jahren in Privathaushalten in Deutschland, die das Internet privat nutzen
- Vorabergebnisse aus dem eGovernment MONITOR 2020 zur Nutzung und Akzeptanz digitaler Verwaltungsangebote. Die gesamte Studie erscheint am 20. Oktober 2020.
- Durchführendes Institut: **KANTAR**

3. September 2020

# Pressekontakt

**Initiative D21 e. V.**

Roland Dathe

030 5268722-58

[presse@initiated21.de](mailto:presse@initiated21.de)